

Berufsrelevante Nagelerkrankungen und deren Konsequenzen

Gerhard Lutz
Hair&Nail Medicine Bonn

Seit mehr als 3500 Jahren gelten wohlgeformte Finger- und Zehennägel bei Frauen als ein Schönheitsattribut, das es zu pflegen und zu erhalten gilt. Selbst wenn beim männlichen Geschlecht die modische Verschönerung der Nägel entfällt, so haben dennoch gesunde und gepflegte Fingernägel auch bei Männern einen hohen Stellenwert, wenn berufliche Tätigkeiten im Dienstleistungsgewerbe ausgeübt werden. Insbesondere missgestaltete und verfärbte Fingernägel induzieren beim Gegenüber häufig den Verdacht auf eine ansteckende bzw. infektiöse Erkrankung, was wiederum Abstand oder im schlimmsten Fall sogar Abneigung und Rückzug zur Folge hat.

Unabhängig von der kosmetischen Bedeutung können deformierte Finger- und Zehennägel im Zusammenhang mit infektiösen Erkrankungen stehen. Einerseits können sie selbst das infektiöse Agens sein, andererseits ist ihre Deformierung die Folge einer Infektion oder Erkrankung in ihrer unmittelbaren Umgebung. Insbesondere bei Berufen im Gastgewerbe und in der Nahrungsmittel-verarbeitenden Industrie sind infektiöse Erkrankungen rechtzeitig zu erkennen und zu behandeln, da sie nicht nur für die Betroffenen selbst, sondern auch für die Konsumenten der verarbeiteten Nahrungsmittel schwerwiegendere Konsequenzen haben können.

Deshalb ist es besonders wichtig diese Berufsgruppen für derartige Nagelveränderungen zu sensibilisieren und die ärztliche Seite dahingehend fortzubilden, infektiöse von nicht infektiösen Nagelerkrankungen frühzeitig zu erkennen. Allgemein können Nagelanomalien genetisch oder nicht genetisch sowie durch eine oder mehrere Störungen gleichzeitig verursacht sein. Hierzu zählen eine Veränderung der Nagelkrümmung, der Nageldicke, des Nagelplattenreliefs, der Nagelplattenkonsistenz sowie die Fehlausbildung und der Verlust der Nagelplatte an sich. Aufgrund dieser Kombinationsmöglichkeiten ist es notwendig bei einer vom Patienten angesprochenen Nagelwachstumsstörung alle Finger- und Zehennägel zu inspizieren. Des Weiteren können Nagelerkrankungen isolierte oder kombinierte Symptomenkomplexe hervorrufen, die neben der Ästhetik, die Greif- und Tastfunktion beeinträchtigen oder Schmerzen in Ruhe oder bei Belastung verursachen, was wiederum zu einer Einschränkung der Arbeitsfähigkeit führt.

Ziel des Vortrags ist, die Nagelerkrankungen im Überblick vorzustellen, die im Nahrungsmittel- und Gastgewerbe relevant sind. Dabei gilt es vor allem nicht infektiöse, aber kosmetisch störende von infektiösen und hygienisch bedeutsamen Nagelerkrankungen zu unterscheiden.